

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Mario Czaja (CDU)**

vom 20. November 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. November 2019)

zum Thema:

Verkehrslösung Mahlsdorf – Kosten der Veranstaltung am 21. August 2019

und **Antwort** vom 04. Dez. 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Dez. 2019)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Mario Czaja (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/21664
vom 20.11.2019
über Verkehrslösung Mahlsdorf – Kosten der Veranstaltung am 21. August 2019

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wann und durch wen erfolgten die Einladungen für die Veranstaltung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz für den 21. August 2019 in Mahlsdorf zur Verkehrslösung Mahlsdorf?

Frage 2:

Wie viele Einladungen wurden wann und durch wen und wo verteilt?

Antwort zu 1 und 2:

Durch einen beauftragten Dienstleister wurden in der 32. Kalenderwoche insgesamt 2.750 Postwurfsendungen im Plangebiet verteilt. Zusätzlich wurden durch die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) in den Haltestellenwartehäuschen entlang des betreffenden Streckenabschnitts ab Anfang August 2019 Plakate ausgehängt. Darüber hinaus erfolgte durch die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) eine Einladung über einen projektbezogenen E-Mailverteiler, der u.a. auch lokale Akteure beinhaltet. Auf der Webseite von SenUVK und mein.berlin wurde ab Anfang August 2019 auf die Veranstaltung hingewiesen.

Frage 3:

Wie wurde sichergestellt, dass die Einladung die Adressaten auch erreicht?

Antwort zu 3:

Für die Einladungen per Postwurfsendung wurden Stichprobenkontrollen mit einem Nachweis durch einen Kontrollberichtsbogen über die Zustellung in Einzelbriefkästen (insg. 58 Stichproben) durchgeführt.

Frage 4:

Wie viele Mitarbeiter der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz waren an der Vorbereitung der Veranstaltung beteiligt und welcher Zeitaufwand wurde für jeden dieser Mitarbeiter dafür notwendig?

Antwort zu 4:

Die Veranstaltung wurde im Wesentlichen durch einen Mitarbeiter vorbereitet. Zusätzlich erfolgten Zuarbeiten einzelner Fachkolleginnen und Fachkollegen.

Frage 5:

An welchen Stellen erfolgt die Dokumentation über die Vorbereitung dieser Veranstaltung?

Antwort zu 5:

Eine gesamthafte Dokumentation der Veranstaltung erfolgt auf der Website der SenUVK unter:

https://www.berlin.de/senuvk/verkehr/politik_planung/oePNV/netzplanung/de/tram_ortskern_mahlsdorf.shtml.

Frage 6:

Wie viele Mitarbeiter der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz waren auf der Informationsveranstaltung in dienstlicher Funktion vertreten?

Antwort zu 6:

Es waren sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SenUVK in dienstlicher Funktion bei der Veranstaltung anwesend.

Frage 7:

Wie viele Mitarbeiter von externen Dienstleistern waren für die Veranstaltung eingebunden?

Antwort zu 7:

Es waren zwei Personen die Hauptansprechpartner für den Auftraggeber. Je nach Arbeitsaufwand und Tätigkeit waren weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Hilfskräfte und Nachauftragnehmer des beauftragten Dienstleisters eingebunden.

Frage 8:

Welche Kosten sind für externe Dienstleister und Moderatoren entstanden?

Antwort zu 8:

Für die Veranstaltung am 21.08.2019, inkl. Materialausstellung, sind Gesamtkosten in Höhe von 20.731,98 € entstanden.

Diese Kosten beinhalten u.a. alle organisatorischen Leistungen, Einladung zur Veranstaltung, Betreuung der Abendveranstaltung, Technikausrüstung sowie die Vorbereitung, Moderation und Nachbereitung des Hauptplenums und der einzelnen Arbeitsgruppen.

Frage 9:

Wie erfolgte die Auswahl der Dienstleister und Moderatoren?

Frage 14:

Wie häufig wurde der Dienstleister und wie häufig wurden die Moderatoren bereits für ähnliche Veranstaltungen beauftragt?

Frage 15:

Nach welchen Kriterien wurde der Dienstleister und nach welchen Kriterien wurde die Moderatoren für die Veranstaltung am 21. August 2019 beauftragt?

Antwort zu 9, 14 und 15:

Die Leistung wurde auf Grundlage eines öffentlich ausgeschriebenen Dienstleistungsrahmenvertrages für Beteiligungsprozesse im Rahmen von Straßenbahnneubauprojekten vergeben. Die Auswahl der Moderatorinnen und Moderatoren erfolgte durch die Dienstleister. Bereits am 11. September 2018 wurde eine ähnliche Veranstaltung zum Verkehrskonzept Mahlsdorf ebenfalls durch die unter Antwort 12 genannten Dienstleister und Moderatorinnen und Moderatoren durchgeführt.

Frage 10:

Welche konkreten Hinweise aus den vorangegangenen Veranstaltungen fanden in den am 21.08.2019 vorgestellten Ergebnissen und Zwischenständen Berücksichtigung (bitte jeweils auflisten)?

Frage 11:

Welche Hinweise wurden aus der Informationsveranstaltung am 21. August 2019 bislang aufbereitet und fanden konkrete Berücksichtigung in der Planung (bitte jeweils auflisten)?

Antwort zu 10 und 11:

Aufgrund der Komplexität von Planungsvorgängen bzgl. der Lösungsfindung, dem Planungsstadium der Vorplanung, in dem mitunter noch Untervarianten der Straßenraumaufteilung und der Verkehrsorganisation eine Rolle spielen, ist eine vollständige Auflistung nicht möglich.

Schwerpunkte der bisher berücksichtigten Hinweise sind:

- Forderung einer Mittelinsel zur Schulwegsicherung im Bereich der Straße An der Schule.

- Überprüfung der Gehwegbreiten im Bereich der Straße An der Schule vor der Schule.
- Konkretisierung der vom Grunderwerb betroffenen Flächen für den Bereich Straße An der Schule.
- Es erfolgt eine tiefergehende Berücksichtigung der Verkehrsverhältnisse im Bereich des EDEKA-Marktes.
- Es erfolgt eine weitergehende Prüfung der Geschwindigkeitsreduzierung.
- Maßnahmen zur Vermeidung von Schleichverkehren werden geprüft.

Darüber hinaus werden natürlich alle Hinweise und Anregungen gemäß Protokoll der Veranstaltung geprüft. Es wird auch auf die Antwort zu Frage 5 verwiesen.

Frage 12:

Wer war der Dienstleister für die Informationsveranstaltung am 21. August 2019?

Frage 13:

Wer waren die Moderatoren für die Informationsveranstaltung am 21. August 2019?

Antwort zu 12 und 13:

Mit der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation wurde die Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG in Zusammenarbeit mit der nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung GmbH beauftragt. Die Moderation der Gesamtveranstaltung wurde von Dr. Angela Jain/nexus Institut geleitet. Die Themenräume wurden durch Thomas Krahl/Planergemeinschaft, Paul-Martin Richter/Planergemeinschaft, Dr. Angela Jain/nexus Institut, Sabine Schröder/nexus Institut moderiert.

Berlin, den 04.12.2019

In Vertretung

Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz